



An die
Stadt Meerbusch
Herrn Bürgermeister
Dieter Spindler
Postfach 16 64

40641 Meerbusch

Vorsitzender:
Jürgen Bergert
Am Lindchen 2
40670 Meerbusch

Stellv. Vorsitzende:
Ruth Oster
Willicher Str. 40
40670 Meerbusch

Kassierer:
Heinz-Peter Weyen
Danziger Str. 150
40670 Meerbusch

Schriftführer:
Rolf Bonnen
Am Hagelkreuz 33
40670 Meerbusch

Vereinsanschrift:
Am Lindchen 2
40670 Meerbusch
Tel.: 02159/3492

Osterath, den 4. September 2013

Benennung von neuen Straßennamen auf dem Gelände der ehemaligen Firma OSTARA

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spindler,

Wir beziehen auf unser Schreiben vom 5. August 2008 und der Berichterstattung aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 16.05.2013.

Auf Grund der Presseberichte haben wir uns mit ehemaligen Mitarbeitern der Ostara getroffen und schlagen folgende Straßennamen vor:

Die im Gestaltungsplan genannte

1. Planstraße 1 und 6 Hölssig Straße

Begründung:

Benno Hölssig war Schwiegersohn und der Nachfolger von Jakob Faulhaber und der letzte Geschäftsführer des Familienunternehmens OSTARA. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann er, zusammen mit seiner Frau Maria, mit dem Wiederaufbau der Firma OSTARA und war maßgeblich am wirtschaftlichen Erfolg beteiligt. Das Ehepaar Hölssig setzte in der Gemeinde Osterath auch im sozialen Bereich sehr starke Akzente, so z. B. die sozialgeforderten Wohnungen auf dem Hoterheideweg und der Barbara-Genetz-Straße. Sie waren große Förderer in den sozialen und kirchlichen Institutionen.

2. Planstraße 2 Mathias-Grathes-Straße

Begründung:

Mathias Grathes war der Gründer der Firma OSTARA, die aus Düsseldorf nach Osterath aussiedelte und mit der Produktion von Zementfiguren den Grundstein für die Industrialisierung in Osterath legte. Die Produktionsstätte befand sich auf dem Gelände der Firma OSTARA

3. Planstraße 3 Tonstraße

Ton wurde als Ausgangsstoff zur Herstellung der Ostara-Produkte benötigt.

4. Planstraße 4 Werkstraße

Der Name soll ans das ehemalige Werk erinnern



- 2 -

5. Planstraße 5 Mosaikstraße

Begründung:

Keramisches Mosaik war nach dem Zweiten Weltkrieg in der Zeit des wirtschaftlichen Aufbaus ein Produkt, welches in Osterath gefertigt worden ist. Es war ein typisches Format der 50er und 60er Jahre und so typisch für diese Zeit wie Tütentampen und Nierentische.

6. Planstraße 7 diverse Vorschläge:

Da diese Straße liegt außerhalb des Ostara-Geländes liegt könnten wir uns folgende Namen vorstellen:

a. Marie-Curie-Straße

Als Forscherin würde es gut zur Gottlieb-Daimler-Straße passen.

b. Aufgrund der Nähe zum Schützen- / Dr.-Hanns-Lampenscherf-Platz könnten auch Namen mit Bezug zum Osterather Schützenwesen gewählt werden:

Willi-Münks-Straße

Willi Münks war langjähriger General und Kommandeur der Osterather Schützen. Ebenso war er politisch, als Stadtrat aktiv.

Schmidt-Matthias-Straße

Der Schmied Matthias Küppers war langjähriges Mitglied der Boverter Kompanie und setzte sich bereits frühzeitig für die Jugendförderung ein.

7. Grüngrürtel OSTARA-Park:

Damit wäre der Name Ostara auch auf dem ehemaligen Werksgelände vertreten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Vorschläge berücksichtigen würden.

Wir bedanken uns im Voraus und stehen Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus Osterath

Pro Osterath e.V.

Rolf Bohnen
-Schriftführer-